

II- 571 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 15. März 1972 No. 346/J

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Stift und Genossen
 an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik,
 betreffend Lärmbelästigung durch Autobahnen in Tälern.

Die Autobahn verursacht in Tälern angesichts der damit verbundenen besonderen Schallverhältnisse eine erhebliche Lärmbelästigung. Dies trifft im Bereich des Landes Tirol gerade im Inntal sowie für das Wipptal zu, wobei der Motorenlärm auch in beträchtlichen Höhenlagen hörbar ist.

Im Interesse der Erhaltung kostbarsten Erholungsraumes und im Hinblick auf die Bedeutung des Fremdenverkehrs erscheint eine Maßnahme dringend geboten. Experten des Landschaftsschutzes schlagen in diesem Zusammenhang als "Schalldämpfer" die Anlegung von Grünstreifen (rasch wachsende Gehölze) beiderseits der Autobahntrasse vor.

Die Notwendigkeit entsprechender Maßnahmen gegen die Belästigung durch Motorenlärm wird auch durch zwei Schnellstraßen-Projekte im Raum von Tirol unterstrichen. Es handelt sich dabei um die Nord-Südverbindung Ulm - Mailand sowie um die Alpenquer-Schnellstraße durch das Zillertal.

Die vorerzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik die

A N F R A G E:

- 1.) Wurde das gegenständliche Problem bereits geprüft?
- 2.) Wenn ja, mit welchen Ergebnis?
- 3.) Bis wann ist mit entsprechenden Maßnahmen zu rechnen?

Wien, den 15. März 1972